

## SERVICE PUBLIC FEDERAL JUSTICE

[C – 2021/21486]

2 FEVRIER 2016. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 19 juillet 2001 relatif à l'accès de certaines administrations publiques au Casier judiciaire central. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 2 février 2016 modifiant l'arrêté royal du 19 juillet 2001 relatif à l'accès de certaines administrations publiques au Casier judiciaire central (*Moniteur belge* du 18 mars 2016).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

## FEDERALE OVERHEIDSDIENST JUSTITIE

[C – 2021/21486]

2 FEBRUARI 2016. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 19 juli 2001 betreffende de toegang van bepaalde openbare besturen tot het Centraal Strafrechtregister. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 2 februari 2016 tot wijziging van het koninklijk besluit van 19 juli 2001 betreffende de toegang van bepaalde openbare besturen tot het Centraal Strafrechtregister (*Belgisch Staatsblad* van 18 maart 2016).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

## FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST JUSTIZ

[C – 2021/21486]

2. FEBRUAR 2016 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 19. Juli 2001 über den Zugriff bestimmter öffentlicher Verwaltungen auf das Zentrale Strafregister — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 2. Februar 2016 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 19. Juli 2001 über den Zugriff bestimmter öffentlicher Verwaltungen auf das Zentrale Strafregister.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

## FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST JUSTIZ

2. FEBRUAR 2016 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 19. Juli 2001 über den Zugriff bestimmter öffentlicher Verwaltungen auf das Zentrale Strafregister

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Strafprozessgesetzbuches, des Artikels 594 Absatz 1, eingefügt durch das Gesetz vom 8. August 1997 und abgeändert durch das Gesetz vom 17. April 2002;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 19. Juli 2001 über den Zugriff bestimmter öffentlicher Verwaltungen auf das Zentrale Strafregister;

Aufgrund der Stellungnahme des Ausschusses für den Schutz des Privatlebens vom 30. April 2014;

Aufgrund der Auswirkungsanalyse beim Erlass von Vorschriften, die gemäß den Artikeln 6 und 7 des Gesetzes vom 15. Dezember 2013 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen in Sachen administrative Vereinfachung durchgeführt worden ist;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 58.251/3 des Staatsrates vom 21. Oktober 2015, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag des Ministers der Justiz und aufgrund der Stellungnahme der Minister, die im Rat darüber beraten haben,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

**Artikel 1** - In den Königlichen Erlass vom 19. Juli 2001 über den Zugriff bestimmter öffentlicher Verwaltungen auf das Zentrale Strafregister wird ein Artikel 28/1 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

"Art. 28/1 - Im Rahmen der Anwendung von Artikel 9 Absatz 1 Nr. 3 und Artikel 11 Nr. 1 bis 3 des Gesetzes vom 28. Februar 2007 zur Festlegung des Statuts der Militärpersonen und angehenden Militärpersonen des aktiven Kadres der Streitkräfte haben folgende Personen Zugriff auf die im Zentralen Strafregister gespeicherten Daten:

1. der Kommandant des Dienstes Empfang und Orientierung bei der Generaldirektion Human Resources des Ministeriums der Landesverteidigung,

2. die Mitglieder des Personals des Dienstes Empfang und Orientierung, die vom Kommandanten dieses Dienstes zu diesem Zweck namentlich und schriftlich bestimmt werden, und zwar aufgrund der von ihnen ausgeübten Funktionen und insofern sie den Dienstgrad eines Offiziers oder einen mit Stufe A der Staatsbediensteten gleichwertigen Dienstgrad haben.

Die in Absatz 1 erwähnten Personen haben nur Zugriff auf Verurteilungen zu Kriminalstrafen, Verurteilungen zu Korrekionalgefängnisstrafen von drei Monaten oder mehr und Verurteilungen zur Aberkennung oder zum Verbot der Ausübung der in Artikel 31 Absatz 1 Nr. 1 und 6 des Strafgesetzbuches erwähnten Rechte. Sie haben Zugriff im strikten Rahmen der ausdrücklich in Artikel 594 des Strafprozessgesetzbuches vorgesehenen Einschränkungen."

**Art. 2** - In denselben Erlass wird ein Artikel 28/2 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

"Art. 28/2 - Im Rahmen der Anwendung der Artikel 55, 56, 57, 58 und 171 des Gesetzes vom 28. Februar 2007 zur Festlegung des Statuts der Militärpersonen und angehenden Militärpersonen des aktiven Kadres der Streitkräfte, des Artikels 44 des Gesetzes vom 14. Januar 1975 zur Festlegung der Disziplinarordnung der Streitkräfte und des Militärstrafgesetzbuches sind folgende Behörden und Personen ermächtigt, auf die im Zentralen Strafregister gespeicherten Daten zuzugreifen:

1. die für das Disziplinmanagement zuständige Behörde bei der Generaldirektion Human Resources des Ministeriums der Landesverteidigung,

2. die Mitglieder des Personals der Generaldirektion Human Resources, die von der in Nr. 1 erwähnten Behörde zu diesem Zweck namentlich und schriftlich bestimmt werden, und zwar aufgrund der von ihnen ausgeübten Funktionen und insofern sie den Dienstgrad eines Offiziers oder einen mit Stufe A der Staatsbediensteten gleichwertigen Dienstgrad haben.

Die in Absatz 1 erwähnten Personen haben Zugriff auf die im Zentralen Strafregister gespeicherten Verurteilungen und Entscheidungen im strikten Rahmen der ausdrücklich in Artikel 594 des Strafprozessgesetzbuches vorgesehenen Einschränkungen.“

**Art. 3** - Der für Justiz zuständige Minister ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 2. Februar 2016

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Minister der Justiz

K. GEENS

SERVICE PUBLIC FEDERAL ECONOMIE,  
P.M.E., CLASSES MOYENNES ET ENERGIE

[C - 2021/21484]

**12 SEPTEMBRE 2013. — Arrêté royal relatif à la délivrance de copies du dossier prévue par le Livre IV du Code de droit économique. — Traduction allemande**

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 12 septembre 2013 relatif à la délivrance de copies du dossier prévue par le Livre IV du Code de droit économique (*Moniteur belge* du 17 septembre 2013).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST ECONOMIE,  
K.M.O., MIDDENSTAND EN ENERGIE

[C - 2021/21484]

**12 SEPTEMBER 2013. — Koninklijk besluit betreffende de afgifte van kopieën van het dossier zoals bedoeld in Boek IV van het Wetboek van economisch recht. — Duitse vertaling**

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 12 september 2013 betreffende de afgifte van kopieën van het dossier zoals bedoeld in Boek IV van het Wetboek van economisch recht (*Belgisch Staatsblad* van 17 september 2013).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST WIRTSCHAFT, KMB, MITTELSTAND UND ENERGIE

[C - 2021/21484]

**12. SEPTEMBER 2013 — Königlicher Erlass über die in Buch IV des Wirtschaftsgesetzbuches vorgesehene Aushändigung von Abschriften der Akte — Deutsche Übersetzung**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 12. September 2013 über die in Buch IV des Wirtschaftsgesetzbuches vorgesehene Aushändigung von Abschriften der Akte

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST WIRTSCHAFT, KMB, MITTELSTAND UND ENERGIE

**12. SEPTEMBER 2013 — Königlicher Erlass über die in Buch IV des Wirtschaftsgesetzbuches vorgesehene Aushändigung von Abschriften der Akte**

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Wirtschaftsgesetzbuches, der Artikel IV.45 § 8 und IV.60 § 5;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 20. August 2013;

Aufgrund des Einverständnisses Unseres Ministers des Haushalts vom 28. August 2013;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 54.055/1/V des Staatsrates vom 3. September 2013 in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag Unseres Ministers der Wirtschaft

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

**Artikel 1** - § 1 - Das Sekretariat des Auditorats der Belgischen Wettbewerbsbehörde händigt Personen und Unternehmen, die in den Artikeln IV.42 § 2, IV.45 §§ 1 und 2 und IV.58 § 5 des Wirtschaftsgesetzbuches erwähnt sind, auf ihren Antrag hin eine Abschrift der vollständigen Untersuchungsakte oder eines Teils davon oder der vollständigen Verfahrensakte oder eines Teils davon gegen Zahlung einer Gebühr von 0,50 EUR pro Seite aus.

§ 2 - Eine Abschrift auf elektronischem Datenträger kann gegen Zahlung einer Pauschalgebühr von 100 EUR pro 400 Seiten, mit einem Höchstbetrag von 2.000 EUR, erhalten werden.

§ 3 - Abschriften auf Papier oder elektronischem Datenträger können beim Sekretariat des Auditorats der Belgischen Wettbewerbsbehörde von jeder zu diesem Zweck ermächtigten Person abgeholt werden.

Abschriften können jedoch auf Ersuchen auch per Post oder E-Mail zugesendet werden.

Für Luftpostsendungen oder Versendungen in Länder außerhalb der Europäischen Gemeinschaft wird die Gebühr um die mit der Postsendung verbundenen Kosten erhöht.